

Die folgenden Informationen dienen Mandanten der Kanzlei Gregor Steuern und Recht zum Überblick über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten.

1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Kanzlei Gregor Steuern und Recht, Inhaber Björn Gregor, Petzoltstr. 5, 97828 Marktheidenfeld

2. Herkunft der Daten

Seitens der Kanzlei Gregor Steuern und Recht werden personenbezogene Daten, die wir zur zweckmäßigen Führung des Mandates benötigen erhoben und verarbeitet. Hierzu gehören z. B. Name, Geburtsdatum, Religion, Adresse, E-Mail Adresse, Telefonnummer und Bankverbindung.

Relevante personenbezogene Daten werden hierbei in erster Linie durch den Auftraggeber selbst zur Verfügung gestellt. Teilweise kann es erforderlich werden, dass insbesondere adressbezogene Daten durch Dritte (Deutsche Post AG, Einwohnermeldeämter) erfragt werden müssen, um die ordnungsgemäße Führung des Mandates zu gewährleisten. Weitere Informationen können von grundsätzlich öffentlich zugänglichen Quellen wie Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern und Registern stammen.

3. Zweck der Datenerhebung und Verarbeitung

Seitens der Kanzlei Gregor Steuern und Recht werden die erhobenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz unter Berücksichtigung der berufsrechtlichen Regelungen für Rechtsanwälte verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung der Daten erfolgt hierbei insbesondere zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen, auf Grund gesetzlicher Vorgaben, auf Grund Ihrer Einwilligung oder / und auf Grund einer erforderlichen Interessenabwägung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 f DSGVO. Der Mandant erklärt sich damit einverstanden, dass die Adresse / E-Mail Adresse auch zur Übersendung von Weihnachtspost / Glückwunschkarten verwendet werden darf. Das Einverständnis ist widerruflich.

4. Weitergabe von Daten

Innerhalb der Kanzlei Gregor Steuern und Recht haben die Mitarbeiter Zugriff auf die erhobenen und verarbeiteten Daten. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur, soweit es dem Zweck zur Führung des Mandates und zur Geltendmachung von Ansprüchen der Kanzlei gegenüber dem Auftraggeber dient. Ansonsten erfolgt eine Weitergabe von Daten an Dritte nur soweit dies gesetzlich verpflichtend ist.

Dritte, welche im Rahmen der Führung des Mandates Daten erhalten, sind z. B. Behörden, Gerichte, Rechtsschutzversicherungen, Dolmetscher, Sachverständige sowie die jeweilige Gegenseite und deren Prozessbevollmächtigte und der zertifizierte EDV-Dienstleister der Kanzlei Gregor Steuern und Recht.

Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden elektronisch gespeicherte personenbezogene Daten gelöscht. Unterlagen in Papierform und auf Speichermedien werden zertifizierten Drittunternehmen zur Vernichtung übergeben.

5. Speicherdauer

Erhobene und verarbeitete personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Verpflichtung zur Speicherung nicht mit dem Abschluss des Mandates endet, sondern aus gesetzlichen Gründen Aufbewahrungspflichten gegeben sind. Eine vollständige Löschung erfolgt zehn Jahre nach Beendigung des Mandats.

6. Datenschutzrechte der Mandanten

- a) Art. 15 DSGVO: Jede betroffene Person hat ein Recht auf Auskunft gegenüber dem Verantwortlichen im Hinblick auf die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten.
- b) Art. 16 DSGVO: Jede betroffene Person hat ein Recht auf Vervollständigung und Berichtigung erhobener Daten.
- c) Art. 17 DSGVO: Jede betroffene Person hat das Recht auf Löschung der sie betreffenden Daten. Wir weisen darauf hin, dass das Recht auf Löschung von Daten gem. Art. 17 III DSGVO eingeschränkt ist. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass andere gesetzlich zulässige Zwecke es erfordern, dass die Daten gespeichert bleiben. Insoweit wird, soweit möglich, eine Beschränkung der Daten (Art. 18 DSGVO) vorgenommen. Entsprechend gesetzlicher Vorschriften kann eine Aufbewahrung personenbezogener Daten für bis zu 10 Jahre vorgeschrieben sein. Alternativ hierzu besteht das Recht auf Einschränkung der verarbeiteten Daten gem. Art. 18 DSGVO.
- d) Art. 20 DSGVO: Jede betroffene Person hat ein Recht auf Datenübertragung.
- e) Art. 21 DSGVO: Jede betroffene Person hat das Recht, der zukünftigen Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu widersprechen.
- f) Art. 7 III DSGVO: Jede Person hat das Recht, eine bereits erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

7. Ordnungsgemäße Führung des Mandates

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Kanzlei Gregor Steuern und Recht zur ordnungsgemäßen Führung des Mandates darauf angewiesen ist, dass Sie erforderliche personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, insbesondere Daten, die eine Kontaktaufnahme zu Ihnen ermöglichen.

Sofern Ihrerseits die Daten nicht zur Verfügung gestellt werden oder nachträglich diesbezüglich Einwilligungen widerrufen oder Löschungen beantragt werden, behält sich die Kanzlei Gregor Steuern und Recht vor, das Mandat niederzulegen.

Bitte berücksichtigen Sie in diesem Zusammenhang auch, dass auf Grund gesetzlicher Vorgaben, bzw. im Rahmen der Interessenabwägung (vgl. oben Ziffer 2) für die Kanzlei Gregor Steuern und Recht dennoch eine Berechtigung bestehen kann, personenbezogene Daten weiterhin zu speichern. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungspflichten und etwaige ausstehende Ansprüche der Kanzlei Gregor Steuern und Recht.

8. Elektronischer Schriftverkehr

Sofern Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zur Verfügung stellen, behalten wir uns vor, Schriftverkehr als verschlüsselten Anhang per E-Mail an Sie zu übersenden. Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei um einen nicht vollständig sicheren Übertragungsweg handelt. Mit der Unterschrift wird hierzu das widerrufliche Einverständnis erklärt.

Ich habe die Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen und willige in die Datenverarbeitung ein.

Ort

Datum

Unterschrift Mandant/in